

DVB-T: Das Digitale Antennenfernsehen stellt sich vor

Salzburger Medientag 2006
17. Oktober 2006



Das Digitale
Antennenfernsehen **DVB-T**

Überblick

- 1. Die DVB-T Einführung in Österreich**
- 2. Die Umstellung**
- 3. Die Förderung**
- 4. Service und Kommunikation**



Die ORS > Partner für mediale Kommunikation

- ORS > Österreichische Rundfunksender GmbH & Co KG
- 2005 aus der ORF-Sendetechnik entstanden
- 100 Mitarbeiter, 477 Senderstandorte
- Serviceunternehmen für ORF und Private
- ORS Sendernetz > Grundlage für die digitale TV-Zukunft
- In Besitz von ORF (60%) und Medicur Sendeanlagen GmbH (40%)



Warum digitales Fernsehen?

- **Gesamteuropäische Initiative**

- > EU: ausschließlich digitale TV-Übertragung ab 2012
- > Umsetzung im Privatfernsehgesetz 2001 (PrTV-G)



- **effizientere Nutzung des Frequenzspektrums**

- > mehrere Sender und multimediale Zusatzdienste auf einem heutigen analogen Kanal

- **Stärkung des Medien- und Wirtschaftsstandorts Österreich**

Übertragung pro Kanal

analog

1 TV- Programm

digital

3 TV- Programme +
mhp multiText / EPG



DVB-T

Das Digitale
Antennenfernsehen

Was bringt DVB-T den Zusehern?

- **mehr Qualität**
störungsfreier Empfang – klarer Ton – gute Bildqualität
- **mehr Unabhängigkeit**
portabler Empfang – Laptop wird zum TV-Gerät
- **mehr Information**
multimediale Zusatzdienste – Electronic Program Guide etc.
- **mehr Programmvielfalt**
auch Regionalsendungen eines Nachbarbundeslandes – zweiter Multiplex mit weiteren TV Programmen ab 2007 – zusätzliche Multiplexe ab 2010/12
- **Sicherung der Grundversorgung**
flächendeckender, freier Zugang in ganz Österreich



DVB-T bringt multimediale Zusatzdienste

mhp MultiText von ORF1, ORF2 und ATV bringt:

- aktuelle Information aus vielen Bereichen
- Fotos, Übersichtsgrafiken und Tabellen
- TV-Programm läuft als Bild im Bild weiter
- leichte Bedienbarkeit, einfache Navigierbarkeit



Der **EPG** zeigt als plattformneutraler Elektronischer Programmführer, was läuft.



DVB-T bringt mhp MultiText

Kultur Multimedia Leute Politik Chronik Wirtschaft
Österreich EU International

ORF OK
NEWS

EU | AT

Zwischenbilanz zu EU-Vorsitz im EU-Parlament
Grünes Licht für Bukarest und Sofia
Vorentscheidung für EU-Budget
EU: Einreiseverbot für weißrussische Führung ?

04.04.2006
ORF 2
20:18:53

seit 20.15
Universum

ab 21.05
Report

Demos gegen Arbeitsmarktreform in Frankreich
Berlusconi und Prodi im letzten TV-Duell

8x45 AUSTRIA | MYSTERY

Schritt zurück EPG Menü Zurück

17:19 21. August 2006

JUNGLE TRIX

next

score
63

ATV ONLINE
SPIELE

Vor-/Zurückblättern

ATV
PROGRAMM
NEWS
SPORT
FUN

Gute Unterhaltung mit dem Programm von ATV und viel Spaß mit den interaktiven Möglichkeiten!

EXIT MENU OK HELP

ATV DIE REPORTAGE

HEISSE STORIES - PACKENDE GESCHICHTEN
JEDEN DIENSTAG UM 21.50 UHR



Wen DVB-T betrifft?

- analog terrestrische Haushalte
- analoge SAT Haushalte mit Empfang der österreichischen Programme über Antenne
- Zweitgeräte

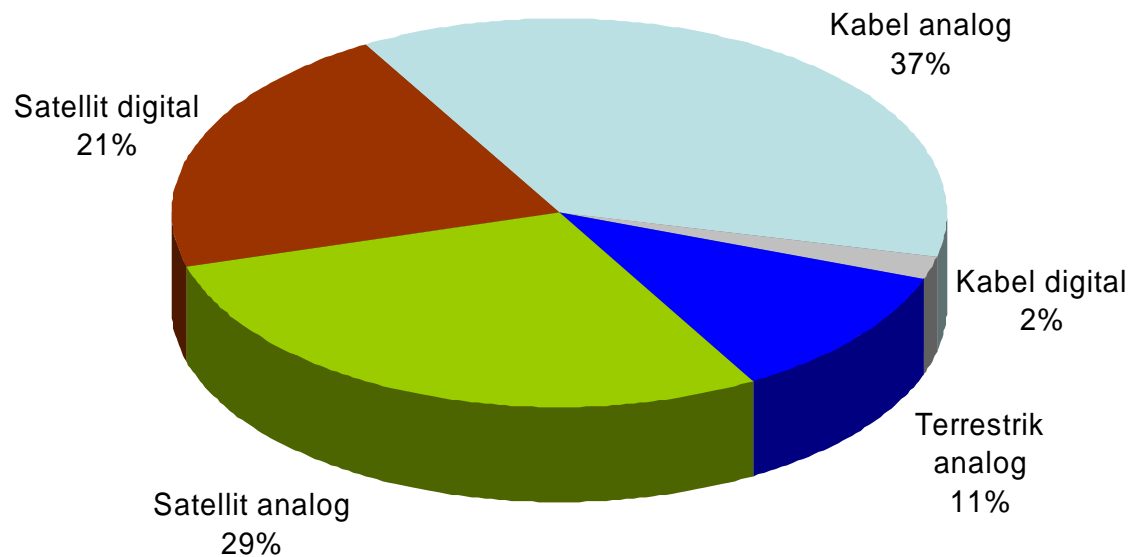


Rund 1 Mio. Geräte bis Ende 2008

- zusätzliches Potenzial im Bereich der Zweit- und Drittgeräte
- Laptops mit DVB-T Empfänger



Wie viele Haushalte sind betroffen?



40% sehen analog terrestrisch am Primärgerät

Basis: TV-Gerät im Haushalt vorhanden
Quelle: FESSEL-GfK Fernsehforschung /Monitoring September - Dezember 2005



Überblick

1. Die DVB-T Einführung in Österreich
2. Die Umstellung
3. Die Förderung
4. Service und Kommunikation



Der DVB-T Ausbau – Der Zeitplan

ab 26.10.2006

Frühjahr 2007

Ende 2008

Ende 2010

Landeshauptstädte und Umgebung
Parallelbetrieb

weiterer Ausbau in ganz Österreich
Parallelbetrieb

MUX 2

Weitere
MUX

70%

90%

96%

Versorgungsgrad mit digitalem Empfang

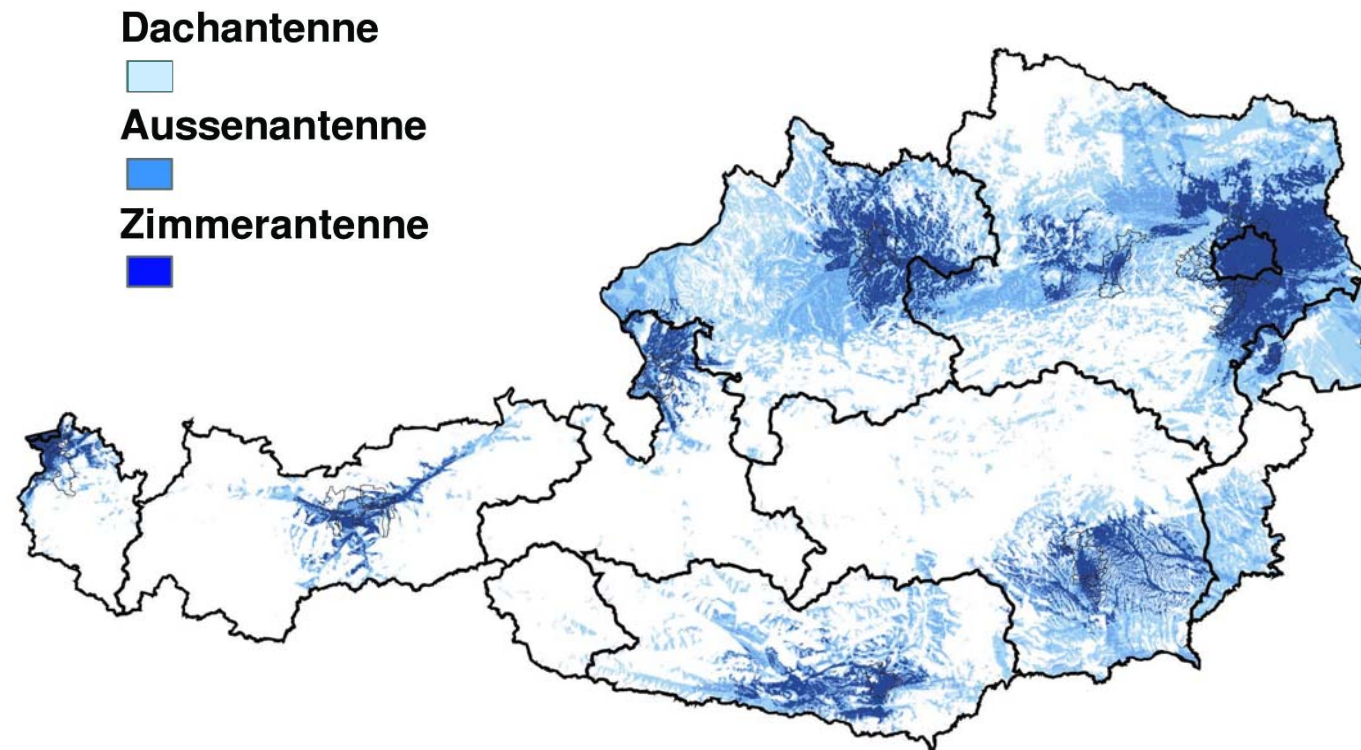


DVB-T

Das Digitale
Antennenfernsehen

DVB-T Versorgung in Österreich

DVB-T Abdeckung Ende 2006



Der Umstieg mit Parallelphase

analog
(bis 26.10.2006)





analog und digital
(ab 26.10.2006)



digital
(ab Frühjahr 2007)



 analog
 digital



DVB-T

Das Digitale
Antennenfernsehen

Wie DVB-T empfangen wird

DVB-T kann mit verschiedenen Geräten empfangen werden

- **DVB-T Box** > zum Anschluss an das TV-Gerät
- **IDTV** > TV-Geräte mit integriertem DVB-T Decoder
- Steckkarten für **Notebook/PC, Portables**



DVB-T Boxen



IDTV



Notebook- oder Palm-Zusatzgerät



Überblick

1. Die DVB-T Einführung in Österreich
2. Die Umstellung
3. Die Förderung
4. Service und Kommunikation



TÜV zertifizierte DVB-T Endgeräte

- Ausreichende Auswahl an TÜV zertifizierten DVB-T Geräten
- mehrere Hersteller
- Laufend weitere Zertifizierungen durch den TÜV Österreich



STRONG
SRT 5501 MHP



WISI
OR 99 MHP



OPENTEL
ODT 3800 MHP



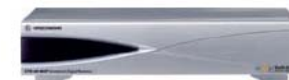
SCHAUB LORENZ
SL740 MHP



STRONG
SRT 5502 MHP



HB
HB 3900 MHP



HIRSCHMANN
CRT 400 MHP



DVB-T

Das Digitale
Antennenfernsehen

Die DVB-T Prüfzeichen

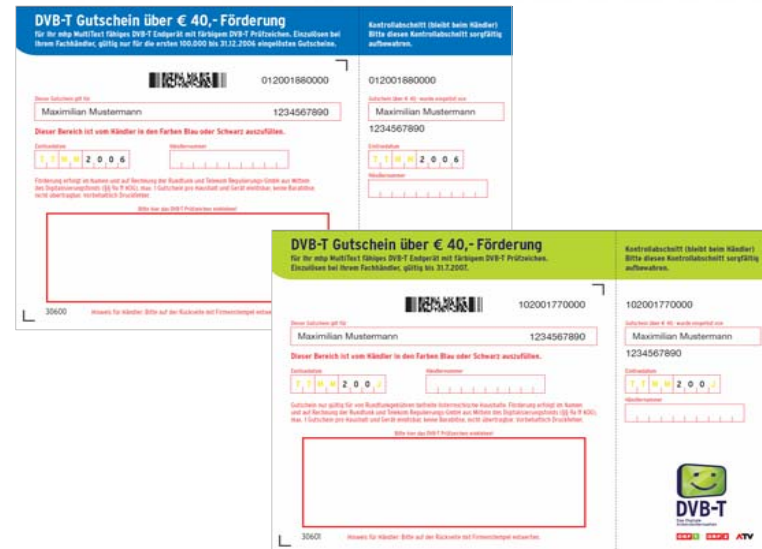
- vom **TÜV Österreich** vergeben
- **2 Typen** von Prüfzeichen
- **sicherer Empfang** der Angebote von ORF und ATV
- **EUR 40 Förderung** der RTR GmbH für DVB-T Endgeräte mit farbigem DVB-T Prüfzeichen vom TÜV Österreich



Die Förderung

2 Arten der Förderung

- Gutscheine für Fröhümsteiger
 - > EUR 40
 - > 100.000 Fröhümsteiger
 - > bis 31.12.2006 zeitlich begrenzt
 - > DVB-T Versorgungsgebiete
- Gutscheine für Rundfunkgebühren-befreite Haushalte
 - > EUR 40, Anforderungskarte
 - > Rundfunkgebühren-befreite Haushalte
 - > zeitlich bis 31. Juli 2007 begrenzt



Überblick

1. Die DVB-T Einführung in Österreich
2. Die Umstellung
3. Die Förderung
4. Service und Kommunikation



DVB-T Website

www.dvb-t.at

- Fragen und Antworten, Glossar
- Informationen zu Endgeräten mit TÜV Zertifikat
- Hilfe bei der Gutscheinabwicklung
- DVB-T Newsletter informiert laufend und punktgenau



DVB-T Website > Kartenapplikation

Information zu Ihrer Empfangssituation

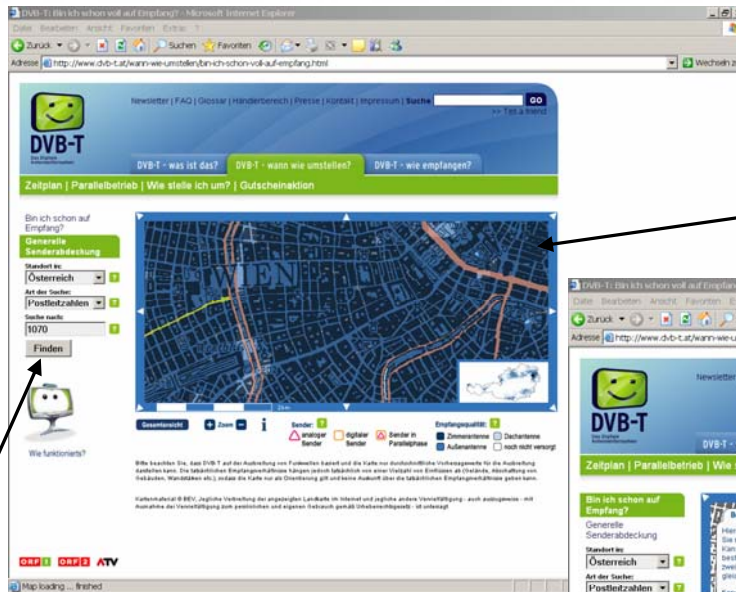
- umfassende Suchfunktionalität
- DVB-T Empfangsprognose
- Auskunft über den DVB-T Empfang für einzelne Gebiete und Gemeinden
- Information über die benötigten Antennenart



➔ ab 2. Oktober auf DVB-T Website verfügbar

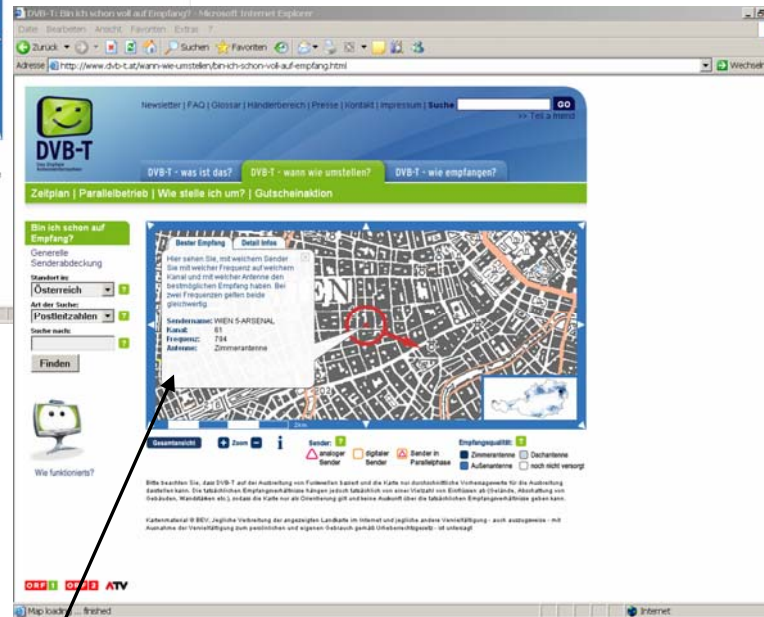


DVB-T Website > Kartenapplikation



Suche nach Postleitzahl, Gemeinde, Geonam

Blau Farbtöne zeigen an, mit welcher Antenne DVB-T empfangen werden kann.



Information über Art der benötigten Antenne, Ausrichtung der Antenne, Sender, Kanal ...



DVB-T Call Center

Information und Service

- 0820 420 420 (12 Cent / Minute)
- Montag bis Samstag, 8:00 - 22:00 Uhr
- Förderung und Gutschein > „Ausfüllhilfe“ für Bürgerinnen und Bürger
- TechniksUPPORT > Unterstützung bei Installation von TÜV- zertifizierten Endgeräten



DVB-T

Das Digitale
Antennenfernsehen

„Sicher voll auf Empfang“



DVB-T

Das Digitale
Antennenfernsehen

ORF 1 ORF 2 ATV